

An alle Vorstandsmitglieder QVR  
 GemeinderätInnen Kreise 7 und 8  
 sowie weitere interessierte Kreise

**Protokoll**

**Quartierverein Zürich-Riesbach**

8. Vorstandssitzung

Dienstag, den 03. September 2013, im Gemeinschaftszentrum Riesbach

Leitung und Protokoll: Urs Frey

**Vorstandsmitglieder:**

**Urs Frey**

Marina Albasini

Gina Attinger

Franz Bartl

Steven Baumann

Claude Bernaschina

Pablo Bünger

Tilly Bütler

Hansruedi Diggelmann

**Präsidium, Quartier-Palaver**

Natur und Umwelt

Kontakt/ Website

Quartierhof Weinegg, Quartierfest

Protokoll

Kasse/ Newsletter

Diverses

Labyrinth/ Kontakt GZ/ Website

Planung und Verkehr

Entschuldigt:

P. Bünger

1.	<p><b><u>Begrüssung und Protokollabnahme:</u></b>          U. Frey begrüsst die anwesenden Mitglieder. Das Protokoll der letzten Sitzung wird verdankt.</p>	
2.	<p><b><u>Traktanden:</u></b></p>	
2.1.	<p><b><u>Rückblick Riesbachfest:</u></b>          War ein grosser Erfolg. U. Frey verdankt den Einsatz aller Freiwilligen. Das Wetter war dazu ideal. Viele Festbesucher. C. Bernaschina informiert über die dazugehörigen Zahlen. Der Umsatz betrug ca. CHF 10'000.-          Der Einbezug der jugendlichen HelferInnen als Gegenleistung zum vom QVR gesponsorten Sommerlager klappte gut.          Merkpunkte für nächstes Mal: Die Ausnützung des Raumes v.a. während</p>	

	<p>des Jassturniers muss mit dem Schach-Club besser abgesprochen werden. Die Benützung der Küche muss mit dem GZ geklärt werden. Wahrscheinlich werden wir diese am Freitag Nachmittag wieder brauchen.</p>	
<b>2.2.</b>	<p><b>Standardangebote (Führungen, usw.):</b>  M. Albasini würde eventuell die von C. Favini durchgeführten Besuche bei der Seepolizei übernehmen.  P. Bünger lässt mitteilen, dass er sich ebenfalls mit C. Favini wegen der Weiterführung von populären Anlässen (Stiftung Bührle, SIK etc.) in Verbindung setzt.  Die beliebte Neuzuzüger-Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem GZ und den Kirchen werden in der bewährten Form beibehalten.  Die Frage wurde aufgeworfen, ob auch Leute ausserhalb des Vorstandes die Verantwortung für gewisse Angebote übernehmen könnten.  Das Thema ist noch offen und wird in einer weiteren VoSi. behandelt.</p>	M. Albasini P. Bünger T. Bütler
<b>2.3.</b>	<p><b>Räbeliechtli Do. 7. November `13:</b>  Die neue Route wurde bewilligt. Die gefährliche Strassenüberquerung entfällt damit. Das Segel-Clubhaus ist der neue Endpunkt.  Erfreulich viele aus dem Vorstand erklären sich bereit, den Zug zu begleiten und bei der Essens- und Getränkeausgabe mitzuhelfen.</p>	T. Bütler, G. Attinger, C. Bernaschina P. Bünger, S. Baumann
<b>2.4.</b>	<p><b>Verkehrsthemen für Sitzung mit TAZ vom 28. Okt.:</b>  Folgende Themen wird der QV einbringen:  1.) Unterführung Bellerive-Strasse, Höhe Hornbachstrasse  2.) Geplanter Fussgängerstreifen Nebelbachstrasse  3.) Platzgestaltung Süd-/Wonneberg-/Lenggstrasse.</p>	H. Diggelmann, U. Frey, M. Albasini
<b>2.5.</b>	<p><b>Muraltengut-Treffen:</b>  F. Bartl wird U. Frey am Fr. 1. Nov. `13 an den alljährlichen Anlass begleiten.  Unsere Themen und Anliegen:  1.) Frühzeitiges Informieren bei grossen (Bau-)vorhaben.  2.) Rückblick auf Züri Fäscht (Dank für reduzierte Flugshows; Umgang mit Kapazitätsengpässen; Überhandnehmen von Freipinklerei)  3.) Fischstube, wie weiter?</p>	
<b>2.6.</b>	<p><b>Ausflug Lenzburg 28. Sept.:</b>  Der Kanton Aargau (Stapferhaus) schenkt dem QVR diese Führung durch die Ausstellung ‚Entscheiden‘. Bedingung aber ist, dass sich mindestens 10 Personen anmelden. G. Attinger fragt noch die Mitglieder der Kontakt-Redaktion an.</p>	G. Attinger
<b>2.7.</b>	<p><b>Brief zu Eventitis im Botanischen Garten:</b>  U. Frey informiert über den Briefwechsel zwischen Herrn Gschwind und der Stadt Zürich im Zusammenhang mit Lärmklagen wegen Konzert im Botanischen Garten.</p>	

2.8.	<p><b>Verdichtung und Grünraum-VLZ-Veranstaltung, Di. 1. Oktober:</b>  Der Verein Lebensraum Zürich hat den QVR um Mitwirkung angefragt. Wir sagen zu und werden im Rahmen unserer Möglichkeiten dafür werben, (Kontakt, Newsletter, GZ-Versand). Die Mitglieder auf dem Podium sind bis dato noch nicht festgelegt. U. Frey wird den Anlass moderieren.</p>	U. Frey, G. Attinger
2.9.	<p><b>Jazz im Seefeld:</b>  G. Attinger fragt, ob der QV die beliebte Veranstaltungsreihe „Jazz im Seefeld“ finanziell unterstützen könnte. Der Eintrittspreis wird mit CHF 5.- bewusst so tief gehalten. Diverse Sponsoren unterstützen den Anlass bereits. Der QVR tritt mit CHF 400.- ebenfalls als Sponsor auf. Darüber hinaus werden beide Vereine Mitglieder von einander.</p>	G. Attinger
3.	<p><b><u>Ressortmitteilungen:</u></b></p>	
3.1.	<p><b>Kontakt</b>  G. Attinger informiert. Nächstes Titelthema heisst „Kunst im öffentlichen Raum“. Interessante Themen werden aufgegriffen.</p>	
3.2.	<p><b>Newsletter:</b>  C. Bernaschina informiert. Ein Versand hat kürzlich stattgefunden.</p>	
3.3.	<p><b>Natur und Umwelt:</b>  M. Albasini informiert betr. Raumgestaltung Süd.-Lenggstrasse.</p>	
3.4.	<p><b><u>Wohnen:</u></b>  U. Frey informiert.  Die Einzelinitiative von U. Frey wurde vor 18 Monaten überwiesen. Vom Stadtrat müsste demnächst eine Antwort vorliegen. U. Frey macht sich kundig.  Der QVR wartet auf die Antwort auf unseren Brief an Stadtrat Odermatt betreffend der Totalsanierung an der Dufourstrasse.  Die wohnpolitische Aktionsgruppe ‚Wem gehört Zürich‘ hat sich offenbar schon einmal getroffen. Eine Einladung dazu erging nicht an den QVR, hingegen sind wir (nach Anfrage) zur zweiten Sitzung von 16. September eingeladen. Ev. werden Mitglieder der AG Wohnen daran teilnehmen (Information erfolgte nach der Sitzung).</p>	U. Frey
4.	<p><b><u>Varia:</u></b></p>	
4.1.	<p><b>Vermietung Quartierzelt:</b>  Läuft über Daniel Arsenault.</p>	
4.2.	<p><b>TQW:</b>  Der Landabtausch hat offenbar noch nicht stattgefunden.  F. Bartl erkundigt sich beim TQW (Peter Telschow) über den Stand der Dinge.</p>	F. Bartl

4.3.	<b>Kite-Surf-Film:</b> Ein Abschlusstreffen zu dem von uns mitfinanzierten Lager findet am 5. September im GZ statt.	U. Frey, F. Bartl
4.4.	<b>Quartiergespräche</b> U. Frey informiert. Das Projekt liegt brach. B. Wandeler möchte im Winter eine weitere Serie durchführen, jedoch nicht alleine. F. Bartl und U. Frey setzen sich mit ihm in Verbindung. Wünschbar wäre auch die Mitwirkung von Leuten ausserhalb des Vorstandes bei der Organisation.	U. Frey, F. Bartl
5.	<b>Sitzungsende:</b> 21:55 Uhr. Nächste Sitzung: <b>Dienstag</b> , 24. September 2013, GZ- Riesbach, Themenspeicher: - Wohnungsvermittlungsplattform - Quartiernetz - Standard-Angebote 2014  Für das Protokoll: Steven Baumann	